

Das Schiedsrichterportal „berliner-schiedsrichter.de“

Wir sind Georg Wolf und Daniel Blümer. Wir sind die Zweitspielansetzer im BFV und stellen euch hier das Schiedsrichterportal vor.

Auf dem Berliner Schiedsrichterportal berliner-schiedsrichter.de hat jeder aktive Berliner Schiedsrichter die Möglichkeit, sich sogenannte Zweitspiele zu wünschen. Nach der Anmeldung kann man unter dem Menüpunkt „Spiele“ die Liste der zur Verfügung stehenden Spiele ansehen. In aller Regel sind dies Spiele aus dem Jugendbereich unterhalb der Landesliga, Spiele aus dem Frauenbereich und Spiele aus dem Herrenbereich ab Kreisliga C abwärts. Wir können leider nicht alle Spielklassen dauerhaft anbieten sondern müssen ganz klare Prioritäten setzen. So werden Spiele aus dem Bereich der 7er Herren oder aus dem Seniorenbereich erst dann freigegeben, wenn die Herren-Großfeldspiele vergeben sind. Die unteren D-Junioren besitzen die geringste Dringlichkeit und werden nur im absoluten Ausnahmefall mal in die Auswahlliste aufgenommen. Die Begründung hierfür: wir können niemandem erklären, warum die zehnte D-Jugend von Viktoria Mitte zu jedem Heimspiel einen Schiedsrichter bekommt, die Ersten Herren des SC Bosna oder von Sport Union dagegen höchstens zwei mal im Jahr einen Unparteiischen zu Gesicht bekommen. Da müssen wir leider klar selektieren.

Trotzdem sind Zweitspiele eine tolle Sache: man kann seinen persönlichen Spielplan erweitern und erzielt mehrere positive Effekte.

- du kannst deine Freizeit aktiv und sinnvoll gestalten
- es werden mehr Spiele kompetent und von ausgebildeten Schiedsrichtern geleitet
- es erhöht die Chance, auf die acht Spiele pro Halbserie zu kommen, um für die Soll/Ist-Berechnung seines Vereins gezählt zu werden
- man kann sein „Taschengeld“ aufbessern

Allerdings gibt es einige Dinge, die unbedingt beachtet werden müssen, damit ein Zweitspielwunsch auch berücksichtigt werden kann.

- du musst bereits eine Ansetzung durch deinen Stammansetzer haben (gilt nicht für Wochentagsspiele und Schiedsrichter aus dem Seniorenbereich)
- du darfst keinen Freitermin gesetzt haben
- zwischen den Spielen muss genug Zeit sein, um den Spielbericht **vor Ort** auszufüllen und zum nächsten Einsatzort zu gelangen (in der Regel setzen wir von Anpfiff zu Anpfiff eine Zeitspanne von drei bis vier Stunden an)
- es darf für diesen Tag keine Rückgabe vorliegen
- das gewünschte Spiel darf nicht über deiner im dfbnet hinterlegten Qualifikation liegen (Ausnahme: erwachsene Schiedsrichter aus dem Jugendbereich dürfen auch im Erwachsenenbereich amtieren)
- Schiedsrichter unter 18 Jahren dürfen nur Spiele im Jugendbereich leiten

Ihr solltet auch bitte beachten, dass die Zuteilung von Zweitspielen eine freiwillige Leistung von uns ist und kein Rechtsanspruch darauf besteht. Sollten wir einen Spielwunsch ablehnen müssen, passiert das immer auf Grund der oben beschriebenen Regelungen.

Wir sind auch nur Menschen, uns passieren Fehler. Darauf darf und soll hingewiesen werden. Aber denkt dabei bitte immer an eure Wortwahl. Wir behalten uns vor, bei wiederholten Verstößen gegen die allgemein anerkannten Kommunikationsregeln Nichtansetzbarkeiten für das Zweitspiel für eine oder mehrere Wochen auszusprechen.